**Abendgebed**

Gott, de Dag is bald vörbi. An disse Obend bring vör di, wat west is:

…

Ik findt kien Ruh. Ik bün unseker. Ik kann nich planen, wat kummt. Ik kann dat nich weten.

Disse Daag, disse Weken sünd anners.

Manchmal trillt mi dat Hart, Gott.

Manchmal bün ik överrascht, wat allns geiht un wat sük verännert.

Gott, ik gah di an för all de, de bang sünd.

De krank sünd un üm hör Leben ringen.

De nicht weten, worvan se Rekens betalen sölen.

Du geihst mit hör. Schritt för Schritt.

Wor se nich mehr wieder weten, du findtst de Weg, Gott.

Wees ok mit mi.

Holl dien Hand över dien Minschen.

Bring mi un uns dör de Nacht.

Geev uns Ruh un Free.

Uns Harten un de ganze Eer.

Amen.

Översett van Imke Schwarz na een Vörlaag van Magdalene Hellstern-Hummel, Referentin für Spiritualität und geistliches Leben, Nordkirche